

Germany-Munich: Printed matter and related products

OJ S 190/2017 04/10/2017

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie

Postal address: Prinzregentenstraße 28

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80538

Country: Germany

Contact person: Frau Teresa Lerch

E-mail: Vergabebeauftragte2@stmwi.bayern.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.stmwi.bayern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.stmwi.bayern.de/wirtschaft-standort/oeffentliches-auftragswesen/81-9954g1a27/>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Rahmenvereinbarung Druck und Versand.

II.1.2. Main CPV code

22000000 Printed matter and related products

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die vorliegende Ausschreibung umfasst eine Rahmenvereinbarung für die Herstellung von Printprodukten, den Versand und die Konfektionierung von Printprodukten und Werbemitteln mit Zwischenlagerung der Versandartikel für das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (StMWi).

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 560 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79824000 Printing and distribution services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Druck u. Lagerung erfolgen beim Auftragnehmer.

Erfüllungsort der wöchentl. Lieferungen ist Großraum München (überwiegend an StMWi in 80538 München), Versanddienstleistungen grundsätzlich international.

II.2.4. Description of the procurement

1. Herstellung von Printprodukten:

Bei den im StMWi benötigten Printprodukten handelt es sich um Offsetdruckprodukte und Digitaldruckprodukte:

Offsetdruckprodukte:

— Broschüren im Format DIN A4, DIN Q4, DIN A5, DIN Q5, DIN lang, 4/4 farbig mit Seitenumfang zwischen 16 und 64 Seiten als Rückendrahtheftung und 64 bis 236 Seiten als Klebebindung, im Auflagenbereich zwischen 1 000 und 5 000 Exemplaren.

— Falzflyer im Endformat DIN lang, DIN A6, DIN A5, DIN A4, 4/4 farbig mit Seitenumfang zwischen 4 und 12 Seiten als Wickel-, Zickzack-, Altar- und Doppelparallelfalz, im Auflagenbereich zwischen 1 000 und 5 000 Exemplaren.

— Mappen im Endformat DIN A4+ nach Stanze, 4/0 farbig, Auflagenhöhe zwischen 500 und 5.000 Exemplaren.

— Flyer im Endformat DIN A6, DIN lang, DIN A5, DIN A4, DIN Q4, 4/4-farbig, randabfallend, Auflagenhöhe zwischen 1 000 und 5 000 Exemplaren.

— Aufkleber im Format 88x116 mm oder 130x104 mm oder 108x70 mm, 4/4 farbig, Auflagehöhe zwischen 5 000 und 10 000 Exemplaren, gestanzt mit Eckenrundung oder oval. Papiersorten für alle genannten Printprodukte: Bilderdruckpapier weiß, matt gestrichen zwischen 115 g/m² und 250 g/m².

Naturpapier weiß (gestrichen oder Leinenprägung), zwischen 80 g/m² und 250 g/m².

Haftpapier holzfrei weiß gussgestrichen 225 g/m²

Digital-/Offsetdruckprodukte:

— Poster im DIN A0, DIN A1, DIN A2, 4/0, 4/1 oder 4/4 farbig, Auflagenhöhe zwischen 10 und 1 000 Exemplaren, plano oder gerollt verpackt, auf 115 g/m² Affichenpapier rückseitig gewachst.

Digitalprodukte:

— Roll-up-Systeme im Format 100x200cm (Eco), 100x215cm (Exkl.), 250x300cm (XXL), 4/0 farbig, Auflagenhöhe zwischen 1 und 10 Exemplaren auf 175µ PET weiß mit BlockOut, eingebaut in Roll-up-System Economy oder Exklusiv.

— Plattendruck, 50x50cm(Fördertafel), 225x75cm(Countertafel), 300x120cm (Pressewand), 9,5x2,5cm(Namensschild), 4/0-farbig, Alu-Dibond 5mm weiß/farbig(Fördertafel), Hart-PVC Forex 5mm(Countertafel),Hohlkammer 5mm (Pressewand) oder Alu-Dibond Edelstahl gebürstet(Namensschild), Auflagenhöhe 1 bzw. 10 Exemplare
— Systeme, 430x236cm und 175x85cm (Messestand mit Counter), 400x250cm(Textilbanner freihängend),500x350cm (Textilbanner Rahmensystem), 2x DIN A1(Kundenstopper), 4/0-farbig, PET mit Blockout und Schutzlaminat (Messestand mit Counter), Polyestergewebe (Textilbanner freihängend und Textilbanner Rahmensystem), PVC (Kundestopper), 1 Exemplar
2. Versand:

2.1 Versand von Printprodukten, Werbemitteln:

Die Printprodukte und Werbemittel sind versandgerecht zusammenzustellen, zu verpacken und zu versenden. Die Auftragserteilung hierzu erfolgt in der Regel durch schriftliche Einzelaufträge (Brief, E-Mail, Fax).

2.2 Konfektionierung:

Der Leistungsumfang für Konfektionierung und Handling enthält das Endverarbeiten und Veredeln von Druckprodukten und Werbemitteln. Hierzu zählen die Seterstellung von Messetaschen/Postkarten/Mappen, Cellophanierung, Partieller Lack und Prägen.

2.3 Zwischenlagerung von Printprodukten und in geringem Umfang Werbemitteln:

Der Auftragnehmer hat den jeweiligen Bestand an Printprodukten und Werbemitteln des Auftraggebers an Paletten sorgfältig bis zum Versand zwischenzulagern. Zu Vertragsbeginn handelt es sich um den derzeitig vorrätigen Bestand von 138 Paletten (Euro-Format, 80x120 cm, Palettenhöhe bis 1,20 m) mit Produkten verschiedener Formate, die vom StMWi eingelagert sind.

Aus dem Auftrag kann keine Verpflichtung des Auftraggebers bezüglich einer Gesamtabnahmemenge oder eines Gesamtdruckvolumens abgeleitet werden.

Die Details sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Zweimal jeweils um ein Jahr.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Es handelt sich um den Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit einer Laufzeit von 2 Jahren und der Möglichkeit den Vertrag bis zu 2 Mal um jeweils ein Jahr zu verlängern. Das

voraussichtliche Auftragsvolumen liegt geschätzt bei 140 000 EUR zuzüglich Mehrwertsteuer pro Jahr.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) der Bieter sind dem Angebot die nachfolgend aufgeführten Erklärungen und Unterlagen beizufügen:

Sofern ein Bewerber (bzw. eine Bietergemeinschaft) zum Nachweis der Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen möchte, hat er nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bei der Ausführung des Auftrags tatsächlich zur Verfügung stehen. Der Nachweis kann z. B. durch eine entsprechende unterschriebene Verpflichtungserklärung des Dritten erfolgen.

a. eine unterschriebene Erklärung über den Jahresumsatz des Unternehmens (in Euro) während der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

b. eine unterschriebene Erklärung über den spezifischen Jahresumsatz des Bieters in dem vom Auftrag abgedeckten Geschäftsbereich während der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

Hinweis für Bewerber, die noch nicht volle 3 Geschäftsjahre tätig sind:

Die oben aufgeführten Erklärungen sind ab Zeitpunkt der Geschäftsaufnahme vorzulegen.

Im Falle der Bildung einer Bietergemeinschaft oder der Unterbeauftragung oder sonstigen Berufung auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsleihe) können sich die Angaben und Erklärungen für die einzelnen Unternehmen ergänzen, um die insgesamt erforderliche Leistungsfähigkeit des Bieters nachzuweisen.

Sofern ein Bieter (bzw. eine Bietergemeinschaft) zum Nachweis der Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen möchte, hat er nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bei der Ausführung des Auftrags tatsächlich zur Verfügung stehen. Der Nachweis kann z. B. durch eine entsprechende unterschriebene Verpflichtungserklärung des Dritten erfolgen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a. Vorlage von mindestens drei Referenzen für Leistungen bezogen auf den zu vergebenden Auftragsgegenstand (Druck und Versand), die innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht worden sind.

Die Angabe der Referenzen soll wie folgt gegliedert sein:

- Name des Auftraggebers mit Angabe eines Ansprechpartners und dessen Kontaktdaten,
- inhaltliche Darstellung des Projekts sowie aussagekräftige Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistung,
- Erbringungszeitpunkt,
- Wert der Leistung.

b. Vorlage PSO-Zertifizierung

für die qualitative Fähigkeit der Druckleistung ist die Einhaltung der ISO 12647 erforderlich.

Dabei werden die Punkte

- Qualifiziertes Farbmanagement,
- Prüfdruckerstellung,
- Druckformherstellung,

— Einrichten von Druckaufträgen/Fortdruck
geprüft und mit Sollwerten verglichen.

Die Anforderungen können dem Handbuch „ProzessStandard Offsetdruck“, der Normenreihe ISO 12647 sowie dem „MedienStandard Druck“ entnommen werden. Die Erfüllung der in der ISO 12647 festgelegten Sollwerte gilt als nachgewiesen, wenn der Bieter eine gültige PSO Zertifizierung besitzt, vergleichbare Prüfnachweise oder die Erfüllung der Sollwerte durch andere geeignete Nachweise vorzeigen kann.

c. Angabe, welche Teile des Auftrags der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Im Falle der Bildung einer Bietergemeinschaft oder der Unterbeauftragung oder sonstigen Berufung auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsleihe) können sich die Angaben und Erklärungen für die einzelnen Unternehmen ergänzen, um die insgesamt erforderliche Leistungsfähigkeit des Bieters nachzuweisen.

Sofern ein Bieter (bzw. eine Bietergemeinschaft) zum Nachweis der Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen möchte, hat er nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bei der Ausführung des Auftrags tatsächlich zur Verfügung stehen. Der Nachweis kann z. B. durch eine entsprechende unterschriebene Verpflichtungserklärung des Dritten erfolgen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

A. Vorlage von mindestens drei Referenzen für Leistungen bezogen auf den zu vergebenden Auftragsgegenstand (Druck und Versand), die innerhalb der letzten 3 Jahre erbracht worden sind.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- a) Der Auftragnehmer muss für die Ausführung der Rahmenvereinbarung bzw. der hierauf beruhenden Einzelaufträge eine Betriebshaftpflichtversicherung nachweisen.
- b) Die Kommunikation mit dem AG erfolgt in deutscher Sprache.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/11/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/12/2017

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 06/11/2017 Local time: 13:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

A) Fragen zu den Vergabeunterlagen:

Fragen zu den Vergabeunterlagen sind bis spätestens 20.10.2017 um 12 Uhr per E-Mail unter Angabe des Betreffs „Rahmenvereinbarung Druck und Versand“ an vergabebeauftragte2@stmwi.bayern.de zu richten.

Bieterfragen und Antworten der Vergabestelle sowie Änderungen an den Vergabeunterlagen werden ebenfalls unter dem oben genannten Link bereitgestellt. Der Bieter ist verpflichtet, sich insoweit selbst zu informieren. Maßgeblich für den Angebotsinhalt ist stets die letzte (spätestens sechs Tage) vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlichte Version der Vergabeunterlagen.

B) Bietergemeinschaften:

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Bietergemeinschaften müssen jedoch Kartellrechtskonformität eigenverantwortlich prüfen und sicherstellen. Jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft hat eine rechtsverbindlich unterschriebene Erklärung abzugeben, in der — alle Mitglieder der Bietergemeinschaft aufgeführt sind; — es erklärt, dass es im Vergabeverfahren sowie bei der Durchführung des sich hieraus eventuell ergebenden Auftrags von einem zu bezeichnenden Mitglied der Bietergemeinschaft vertreten wird (gilt nicht für das zum Vertreter bestimmte Mitglied); und — es sich bezüglich aller Forderungen im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren sowie der Durchführung des sich hieraus eventuell ergebenden Auftrags gegenüber dem Auftraggeber der gesamtschuldnerischen Haftung gemäß § 421 BGB unterwirft.

C) Nichtvorliegen von Ausschlussgründen:

Dem Angebot ist eine unterschriebene Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne der §§ 123 und 124 GWB sowie zum Ausschluss bei schwerwiegendem Verstoß gegen SchwarzArbG, AEntG und MiLoG beizufügen. Im Falle der Bildung einer Bietergemeinschaft oder der Berufung auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsleihe) ist die Erklärung von allen beteiligten Unternehmen abzugeben.

Das StMWi wird vor Zuschlagserteilung vom Bieter bzw. den Unternehmen, auf deren Leistungsfähigkeit sich der Bieter bezieht (Eignungsleihe) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

D) Unterauftragnehmer:

Der Bieter wird aufgefordert, bei Angebotsabgabe die Teile des Auftrags, die er im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben beabsichtigt, zu benennen.

Vor Zuschlagserteilung werden diejenigen Bieter, die in die engere Wahl kommen, aufgefordert, die Unterauftragnehmer namentlich zu benennen und nachzuweisen, dass ihnen die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen.

Das StMWi überprüft vor der Erteilung des Zuschlags, ob Gründe für den Ausschluss des Unterauftragnehmers vorliegen und wird hierzu eine Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen anfordern.

Außerdem wird das StMWi vor Zuschlagserteilung für den oder die Unterauftragnehmer einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

E) Hinweis zur Abgabe des Angebots:

Das unterschriebene Angebot ist schriftlich in einem Umschlag mit der Aufschrift „Bitte nicht öffnen! – Angebot für Rahmenvereinbarung Druck und Versand; Az. 25-1706/706“ an oben genannte Adresse zu richten.

Das Angebot ist in deutscher Sprache zu verfassen.

Die Abgabe per E-Mail oder Fax ist nicht zugelassen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Regierung von Oberbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Regierung von Oberbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/09/2017